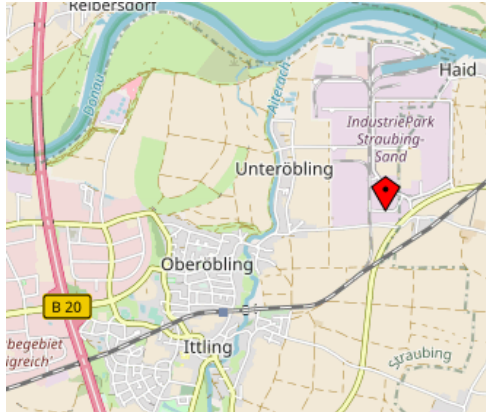
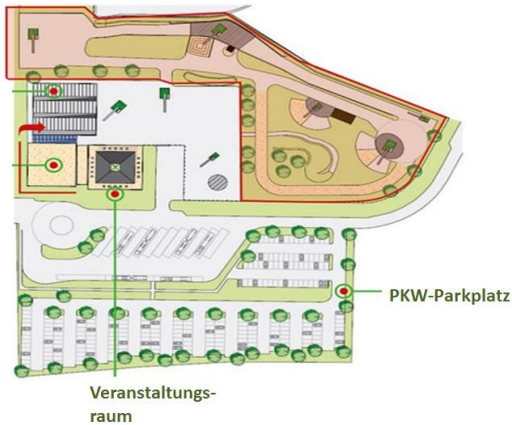


## Veranstaltungsort

SENNEBOGEN Akademie GmbH & Co. KG  
Sennebogenstraße 8  
94315 Straubing



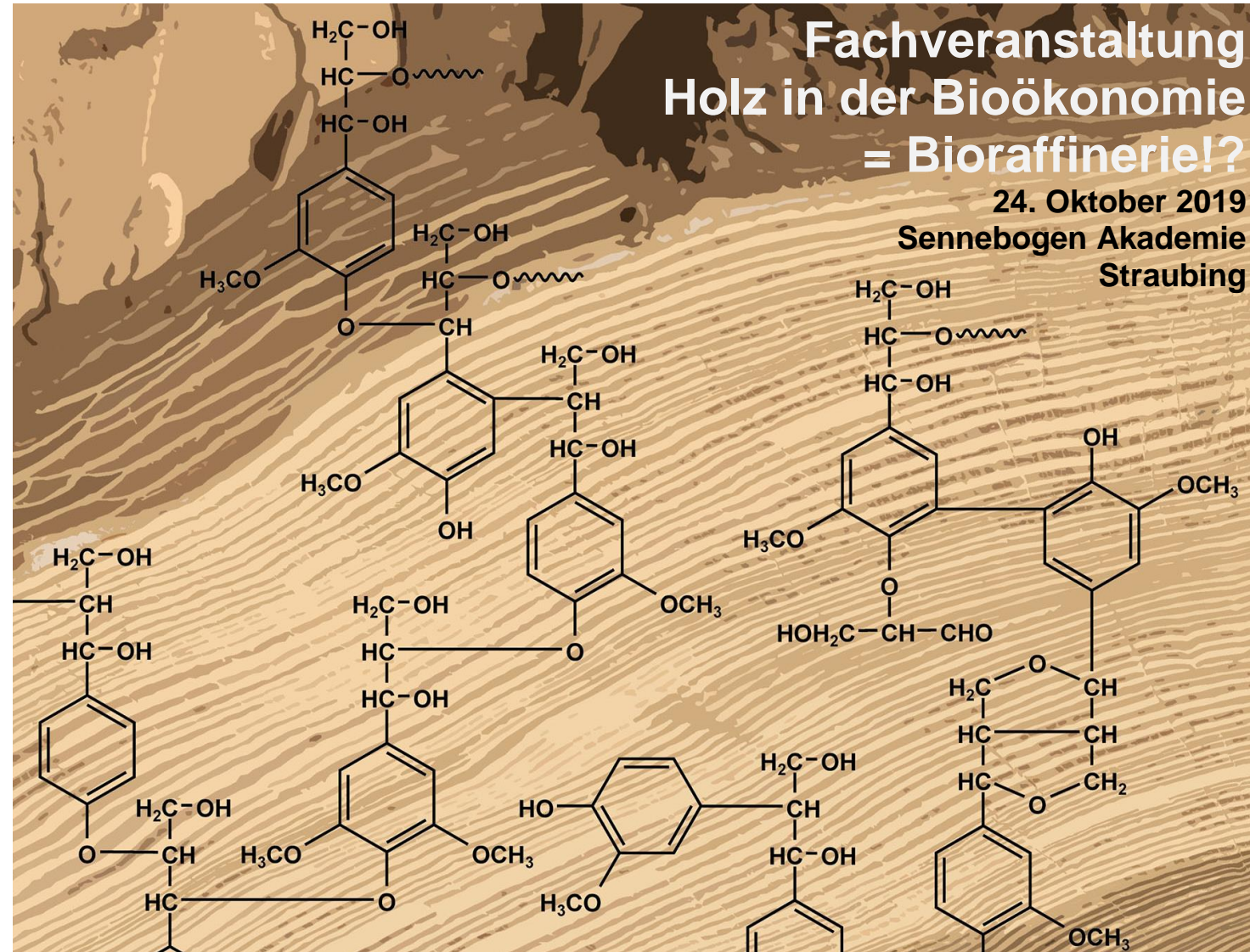
Bildquelle: OpenStreetMap



Bildquelle: Sennebogen Akademie

## Teilnahme

Die Teilnahme ist kostenlos.  
Anmeldung bitte bei **Daniela Nagler**  
**per Mail:** nagler@cluster-forstholzbayern.de  
**per Fax:** +49 8161 71-5996  
Rückfragen an **Stefan Torno**  
**Telefon:** +49 89 2180-6466  
**Mail:** torno@cluster-forstholzbayern.de



## Holz in der Bioökonomie = Bioraffinerie !?

Bioraffinerien bieten die Möglichkeit, Holz mit seinen unterschiedlichen Komponenten und Inhaltsstoffen nahezu vollständig stofflich zu verwerten und unterschiedlichste Zwischen- und Endprodukte zu erzeugen.

Im Fokus der Fachveranstaltung steht die Frage, ob und wie die Umsetzung von Holz-Bioraffinerie-Konzepten in Bayern gelingen kann. Lassen Sie sich dazu in Fachvorträgen von Experten aus Wissenschaft und Wirtschaft informieren und inspirieren, vertiefen Sie den Austausch und knüpfen Sie neue Kontakte.



**Dr. Jürgen Bauer**  
Geschäftsführer  
Cluster-Initiative Forst Holz Bayern gGmbH



**Andreas Löffert**  
Geschäftsführer  
BioCampus Straubing GmbH

## 24. Oktober 2019 Sennebogen Akademie, Straubing

### Ab 17:00 Registrierung der Teilnehmer

Parallel: „F&E in der Praxis: Zukunftsweisende Maschinenkonzepte für die Holzindustrie.“ Vortrag am Testgelände an der Maschine

Claus Pöllinger, Leiter Technik & M.Sc. Norbert Eckl, Entwicklungsingenieur, SENNEBOGEN Maschinenfabrik GmbH

### 17:45 Begrüßung

Dr. Jürgen Bauer, Geschäftsführer Cluster-Initiative Forst und Holz in Bayern gGmbH  
Dr. Patrick Prühs, Geschäftsführer Chemie Cluster Bayern GmbH

**17:50 Grußwort:** Holz in der Bioökonomie – Roh- und Werkstoff mit Zukunft?

Prof. Dr. Volker Sieber, Sprecher Sachverständigenrat Bioökonomie Bayern & Rektor TUM Campus Straubing

### 18:00 - 19:45 Impulsvorträge

Moderation: Andreas Löffert, Geschäftsführer BioCampus Straubing GmbH

### 18:00 Reicht der Rohstoff Holz für die Bioökonomie?

Prof. Dr. Alfred Teischinger, Universität für Bodenkultur (BOKU), Institut für Holztechnologie und Nachwachsende Rohstoffe, Wien

### 18:15 Bioproduktwerke – Schlüssel zur Biologischen Transformation industrieller Fertigung

Ludwig Lehner, Geschäftsführer .bwc management consulting GmbH, Abensberg

### 18:30 Anforderungen an Biopolymere für den Einsatz in Naturfaser-Compounds

Jörg Dörrstein, Leiter Research & Development, BioFibre GmbH, Altdorf

### 18:45 PHAt – Innovative technische Anwendungen für lignocellulose-basierte und abbaubare PHAs

Birgit Lewandowski, Head of Biotechnology, Fritzsche Umwelttechnik GmbH, Aying

### 19:00 Bioraffinerie planen: Anforderungen und Erfolgsfaktoren aus technischer Sicht

Dr. Michael Duetsch, Director Biochemicals, UPM Biochemicals, Helsinki

### 19:15 Scale-up von Bioprozessen: Planungen auf dem BioCampus Straubing

Dr. Thomas Luck, Director Business Development BioCampus Straubing GmbH

### 19:30 Pulp Mills and their new wood based bioproducts lead way to bioeconomy

Elina Pesonen, Product Manager Fiber Technologies & Johan Engström, Chief Technology Officer, Andritz Pulp & Paper, Kotka

### 19:45 Podiumsrunde mit allen Referenten

Moderation: Prof. Dr. Hubert Röder, Professur Nachhaltige Betriebswirtschaft, Hochschule Weihenstephan-Triesdorf - TUM Campus Straubing

### 20:00 Zukünftige Handlungsfelder für Bayern und Ausblick

Prof. Dr. Klaus Richter, Lehrstuhl für Holzwissenschaft, Technische Universität München

### ab 20:15 Ausklang und Get-together

### Mit freundlicher Unterstützung durch:

C.A.R.M.E.N. e. V.  
Chemie Cluster Bayern GmbH  
Cluster Ernährung  
Cluster Neue Werkstoffe Bayern  
Cluster Umwelttechnik Bayern  
Hochschule Weihenstephan-Triesdorf  
Technische Hochschule Rosenheim  
Technische Universität München

### Förderung durch:

Bayerisches Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

